

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung
Postanschrift
Ort
E-Mail

Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH
Zimmerstraße 13-15
10969 Berlin
vergabestelle@difu.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DCTMQPC>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DCTMQPC/documents>

Art und Umfang der Leistung

Gegenstand der Beauftragung ist die unabhängige fachtechnische Untersuchung zwei bestehender selbständig arbeitenden Klimaanlagen bzw. Kälte-/Klimatechnik-Anlagen mit dem Ziel, die Geräuschemissionen zu reduzieren. Die Leistung umfasst insbesondere die Vor-Ort-Bestandsaufnahme, erforderlichenfalls Akustikmessungen, die fachliche Auswertung sowie die Erarbeitung eines konkreten Lösungsvorschlags mit Bewertung der technisch und wirtschaftlich sinnvollen Maßnahmen.

Die Leistung ist auf eine beratende und planende Tätigkeit beschränkt. Ausführungs-, Liefer-, Montage- oder Bauleistungen sind nicht Gegenstand dieser Beauftragung.

Haupterfüllungsort

Bezeichnung
Postanschrift
Ort

Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH
Zimmerstraße 13-15
10969 Berlin

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Details zum Zeitplan sind den Vergabeunterlagen - hier
[01_Leistungsbeschreibung](#) zu entnehmen.

Laufzeit bzw. Dauer

Ende 30.11.2026

Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

OeA-020-2026: unabhängiger Kälteanlagenbauer zur technischen Bewertung von Klimaanlage

VO: UVgO

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Nachweis einer fachlich qualifizierten Person mit Abschluss als Mechatroniker/in für Kältetechnik oder gleichwertigem anerkannten Abschluss

ACHTUNG: Die nachgewiesene fachlich qualifizierte Person muss die Person sein, die für die Leistungserbringung verbindlich eingesetzt wird und damit verbundene Tätigkeit selbst erfüllt.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung über das Bestehen einer gültigen Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden mit einer marktüblichen angemessenen Deckungssumme je Schadensfall bzw. die Eigenerklärung des Versicherers zum Abschluss der entsprechenden Versicherung zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses. Der Nachweis mittels ULV-Nr. oder AVPQ-Eintrag (Angabe von Zertifikatsnummer und Zugangscode erforderlich) ist zulässig.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

1. Angebotsvordruck (Anlage 02)

2. Vom Unternehmen einzureichende Erklärungen (Anlage 04)

3. Preisblatt im Dateiformat .xlsx (Anlage 03)

4. Eigenerklärung Verfügbarkeit und Qualifikation

Es ist eine Eigenerklärung einzureichen, in dem der/die Bieter:in bestätigt, dass der in der Leistungsbeschreibung avisierte Zeitplan eingehalten werden kann.

Zudem ist zu bestätigen, dass folgende Aspekte zur Erreichung des Leistungsziels vorhanden sind und erfüllt werden:

- ggf. notwendige Mess- und Prüfmittel

- praktische Erfahrungen der technischen Bewertung an bestehenden Klima- oder Kälteanlagen (zwischen 7,5 und 20 kW) in akustisch sensiblen Umgebungen, d.h. bei Anlagen mit erhöhten Anforderungen an geringe Geräuschemissionen (z. B. Einhaltung niedriger Immissionsrichtwerte nach TA Lärm)

5. Eigenerklärung, dass kein Interessenkonflikt vorliegt.

Ein Interessenkonflikt liegt insbesondere vor, wenn der/die Bieter:in:

- an der Planung, Herstellung, Lieferung, Errichtung oder wesentlichen Wartung der konkret zu prüfenden Anlage(n) beteiligt war oder ist,

- innerhalb der letzten drei Jahre vor Angebotsabgabe in einer vertraglichen Beziehung zum Hersteller, Lieferanten oder Errichter der konkret zu prüfenden Anlage(n) stand, sofern diese Tätigkeit einen direkten technischen oder wirtschaftlichen Bezug zu den gegenständlichen Anlagen hatte und geeignet ist, die Unabhängigkeit der Begutachtung zu beeinträchtigen, - aktuell in einer geschäftlichen Beziehung zum Hersteller, Lieferanten oder Errichter der konkret zu prüfenden Anlage(n) steht, die eine objektive und unabhängige Leistungserbringung konkret gefährden kann,

- wirtschaftliche, organisatorische oder personelle Verflechtungen mit dem Hersteller, Lieferanten oder Errichter der konkret zu prüfenden Anlage(n) aufweist, die nach Art und Umfang geeignet sind, die Neutralität der Begutachtung konkret zu beeinträchtigen. Nicht ausreichend für das Vorliegen eines Interessenkonflikts sind hingegen lediglich branchenübliche, nicht anlagenbezogene Geschäftsbeziehungen ohne konkreten Bezug zu den zu prüfenden Anlagen.

Sofern ein möglicher Interessenkonflikt nicht eindeutig ausgeschlossen werden kann, behält sich die Auftraggeberin vor, ergänzende Angaben anzufordern und auf dieser Grundlage eine Einzelfallentscheidung zu treffen.

Bieter:innen, bei denen ein relevanter Interessenkonflikt besteht, werden vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

6. Referenzen (Anlage 04a)

Mindestanforderung:

- 3 Referenzen vergleichbarer Leistungen

- Die Leistungserbringung muss zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe abgeschlossen sein und darf nicht älter als 3 Kalenderjahre sein (2023-2025).

- Eine Referenz zählt nur, sofern das für die Leistungserbringung eingesetzte Personal aktiv involviert war.

Eine Referenz ist vergleichbar, wenn sie folgende Aspekte erfüllt:

- o Bestandsaufnahme und technische Bewertung an bestehenden Klima- oder Kälteanlagen vergleichbarer Größenordnung (zwischen 7,5 und 20 kW) und technischer Komplexität,

- o mindestens eine Referenz zusätzlich mit Erarbeitung von Sanierungs- oder Optimierungsvorschlägen.

Die Referenzen können für öffentliche sowie für nicht öffentliche bzw. privatwirtschaftliche Auftraggeber:innen ausgeführt worden sein.

Sonstige

OeA-020-2026: unabhängiger Kälteanlagenbauer zur technischen Bewertung von Klimaanlage

VO: UVgO

Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Der/ die Bieter:in muss vor Ort die Bedingungen zur Leistungsausführung berücksichtigen. Es ist daher möglich, dass vor Angebotsabgabe eine Objektbesichtigung durchgeführt wird. Die Durchführung der Objektbesichtigung ist freiwillig. Wird von dieser Möglichkeit kein Gebrauch gemacht, geht dies zu Lasten des/der Bieter:in. Der/die Bieter:in kann sich in diesem Fall nicht auf die Unkenntnis von örtlichen Gegebenheiten oder Umständen berufen, die bei einer Besichtigung erkennbar gewesen wären; das Risiko daraus resultierender Fehlkalkulationen oder Erschwernisse bei der Leistungserbringung trägt allein der/die Bieter:in. Objektbesichtigungen finden ausschließlich nach vorheriger Terminabstimmung über die Vergabeplattform statt.

Für die Terminabstimmung melden Sie sich bitte 3 Tage vorher über die Bieterkommunikation der Vergabeplattform. Ihnen werden - sofern möglich - zwei Termine zur Auswahl angeboten. Der finale Termin der Objektbesichtigung wird anschließend bestätigt. Zur Objektbesichtigung sind maximal 2 Personen zugelassen.

Fragen, die sich aus der Objektbesichtigung ergeben, können ausschließlich über das Vergabeportal eingereicht werden.

Wir weisen darauf hin, dass interessierte Unternehmen im Falle von Bewerber:innenfragen und/oder notwendigen Änderungen an den Vergabeunterlagen nur informiert werden können, wenn sie sich freiwillig unter Angabe einer E-Mailadresse über die Vergabeplattform registrieren.

Nicht registrierte Bewerber:innen sind selber dafür verantwortlich, auf der Vergabeplattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen.

Wir weisen zudem ausdrücklich darauf hin, dass Sie sich als Bieter:in mit der Registrierung auf der Vergabeplattform gegenüber der Auftraggeberin verpflichten, Ihr Nachrichtenpostfach für den Empfang rechtserheblicher Erklärungen in dem hier betroffenen Vergabeverfahren zu nutzen. (Etwaige abweichende Mitteilungen/Informationen des Portalbetreibers diesbezüglich sind unerheblich.)

Wesentliche Zahlungsbedingungen

siehe Anlage 07_Vertrag in den Vergabeunterlagen

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen.

Der Schutz der Vertraulichkeit ist mit dem Vergabeportal gewährleistet.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

28.09.2026 um 10:00 Uhr
16.10.2026

Zusätzliche Angaben

Das Angebot einschließlich der Anlagen sowie jeglicher Schriftverkehr mit der Auftraggeberin sind in deutscher Sprache abzufassen.

Fragen zu den Vergabeunterlagen sind bis spätestens 18.09.2026, 12 Uhr über die Bieterkommunikation der Vergabeplattform zu stellen.

Mit Angebotsabgabe sind alle geforderten Unterlagen (siehe Vergabeunterlagen) einzureichen. Hierfür ggf. bereitgestellte Dokumente (siehe Vergabeunterlagen im Reiter "Vom Unternehmen auszufüllende Dokumente") sind zwingend zu verwenden.

Bekanntmachungs-ID: CXP4DCTMQPC